

Liebe Frauen, Angehörige und Freunde ehemals Betroffener.

Wir möchten euch herzlich dazu einladen, eure Geschichte der Verfolgung während der SBZ/SED-Diktatur mit uns zu teilen.

Wir sind dabei ein Buchprojekt zu realisieren und suchen nach authentischen, speziellen Geschichten von Frauen, die während dieser schwierigen Zeit (1945-1989) politisch verfolgt und/oder inhaftiert wurden.

Eure Geschichten können uns helfen, von den Verfolgungsstrukturen in der SBZ und DDR auf eine persönliche und bewegende Art und Weise zu erzählen.

Wir möchten eure Stimmen und Erfahrungen in diesem Buch veröffentlichen, um anderen Menschen ein tieferes Verständnis für das Geschehene zu geben und was es bedeutete, speziell als Frau während der SBZ/SED-Diktatur politisch verfolgt zu werden.

Eure Geschichten sollten eine Länge von maximal 3 DIN A4 Seiten haben und können durch Fotos und Dokumente ergänzt werden.

Bitte beachtet, dass wir alle Einsendungen vertraulich behandeln und ggf. redaktionell bearbeiten/kürzen werden.

Das Buchprojekt soll finanziell gefördert werden. Es muss ein Manuskript erstellt werden.

Deshalb sollten eure Manuskripte bis zum 30.September2023 eingesendet werden an:

info@verfolgteddrfrauen.de

Ebenso per Post oder, wer nicht schreiben möchte kann ein Interview per Telefon vereinbaren.

Wir freuen uns auf eure Beiträge an und danken euch im Voraus für eure Unterstützung bei diesem wichtigen Projekt.

Mit herzlichen Grüßen,

Das Projektteam

Konstanze helber, Carla Ottmann und Birgit Schlicke